InnoTrans 2026: hohe Internationalität und Fokus auf KI

Artikel vom **29. September 2026**
Messen

Zur Jubiläumsausgabe meldet Messe Berlin für die InnoTrans 2026 rund 175.000 Fachbesuchende aus mehr als 120 Ländern und 3.190 Aussteller. Im Fokus standen KI, Digitalisierung, automatisierte Prozesse, Cybersecurity sowie neue Antriebs- und Fahrzeugkonzepte für den Schienenverkehr.



Viele Menschen auf der InnoTrans, die sich Züge anschauen: Volle Gänge prägten die Jubiläumsausgabe mit neuen Höchstwerten bei Besuchenden und Ausstellern. (Bild: Messe Berlin)

Rund 175.000 Fachbesuchende aus mehr als 120 Ländern kamen zur 15. Ausgabe der internationalen Leitmesse für Verkehrstechnik nach Berlin. Die Veranstaltung belegte 42 Hallen und das 200.000 Quadratmeter große Gelände vollständig. 3.190 Aussteller aus 59 Ländern, darunter 750 Neuaussteller, präsentierten ihre Produkte, Lösungen und

Anwendungen. Nach Angaben der Veranstalter markierten die Zahlen neue Höchstwerte in der 30-jährigen Geschichte der Messe. Zudem wurden 180 Weltpremieren vorgestellt. Messe Berlin bewertet die InnoTrans 2026 als starke Jubiläumsausgabe mit hoher internationaler Beteiligung. Auch die Rückmeldungen aus dem Fachpublikum fielen positiv aus: Eine repräsentative Befragung unter Teilnehmenden ergab Zufriedenheitswerte von mehr als 90 Prozent. **KI, Digitalisierung und Sicherheit im Fokus** Zu den zentralen Themen gehörten Künstliche Intelligenz, Digitalisierung, Automatisierung und Cybersecurity. Mit dem erstmals veranstalteten AI-Hackathon »AI on Track« und dem »AI Mobility Lab« rückten neue KI-Anwendungen für den Mobilitätssektor zusätzlich in den Mittelpunkt. Ein Beispiel war der KI-Assistent »Talk to my train«, der Instandhaltungsteams dabei unterstützen soll, Störungen an Zügen schneller zu finden und zu beheben. Auch Themen wie ETCS, DAK und autonomes Fahren wurden in den Beiträgen der Branchenverbände aufgegriffen. Die gezeigten Anwendungen machten deutlich, dass digitale Systeme, datenbasierte Instandhaltung und vernetzte Steuerungstechnik für den Schienenverkehr weiter an Bedeutung gewinnen. **113 Fahrzeuge auf dem Frei- und Gleisgelände** Auf dem Frei- und Gleisgelände waren 113 Fahrzeuge aus 17 Ländern zu sehen. Dazu zählten eine Hybrid-Lokomotive von CRRC, eine wasserstoffbetriebene Schmalspurbahn von Stadler und eine softwaredefinierte Lokomotivplattform von Siemens Mobility. Damit zeigte die Veranstaltung eine große Bandbreite an Fahrzeugtechnik, alternativen Antrieben und digitalen Plattformkonzepten. Die InnoTrans Convention brachte Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Verbänden zusammen. Programmpunkte waren unter anderem der Rail Leaders' Summit, die Auftaktveranstaltung des europäischen Infrastrukturverbands ENIM und der European African Industry Dialogue. In den Beiträgen wurden die technologische Entwicklung der Bahnbranche, internationale Partnerschaften, Infrastruktur, Nachhaltigkeit und der Einsatz von KI diskutiert. **Internationale Plattform für Verkehrstechnik** Die fünf Messesegmente umfassen Railway Technology, Railway Infrastructure, Public Transport, Interiors und Tunnel Construction. Die 15. Ausgabe fand vom 22. bis 25. September 2026 auf dem Berliner Messegelände statt. Für den asiatischen Markt ist außerdem die InnoTrans Asia vom 7. bis 9. September 2027 auf dem Singapore-Expo-Gelände angekündigt.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag